

# Effizientes Ressourcen-Management für Dienstleister im Tief-, Ingenieur- und Straßenbau

Planung, Durchführung und Kontrolle des Flusses und der Lagerung von Waren sowie der multidirektionale Austausch von Informationen (sog. „Multi-Channel-Distribution“) bergen große Einsparungspotenziale für Unternehmen aus dem Tief-, Ingenieur- und Straßenbau.

Christian Staaden, Hermann Wenzel, Köln

Durch etliche Tiefschläge in den letzten Jahren und vor allem durch den jüngsten Wegfall der Einnahmen aus der Mautgebühr sehen sich viele Unternehmen mit leeren Auftragsbüchern und geschrumpfter Eigenkapitaldecke konfrontiert. Trotzdem ist es gerade in diesen Zeiten wichtig, mit den vorhandenen Ressourcen optimal zu wirtschaften.

In der Baubranche agieren gerade Geräte-/Personal-Dienstleister und auch maschinentechnische Abteilungen in Bauunternehmungen als Intermediäre. Sie erfüllen in ihrer Rolle drei wertschöpfende Funktionen:

## ■ Beschaffungs-/Beschäftigungsbündelung und Disposition:

Durch Nutzung von Beschaffungsvorteilen (z.B. Mengenrabatte, Key Accounting, personelle Flexibilität bei der Kolonnen-Zusammenstellung) und Verbesserung der Auslastung dank optimierender Disposition erzielen Geräte- und Personal-Dienstleister ein verbessertes Kosten-Leistungs-Verhältnis.

## ■ Integration der Prozessketten:

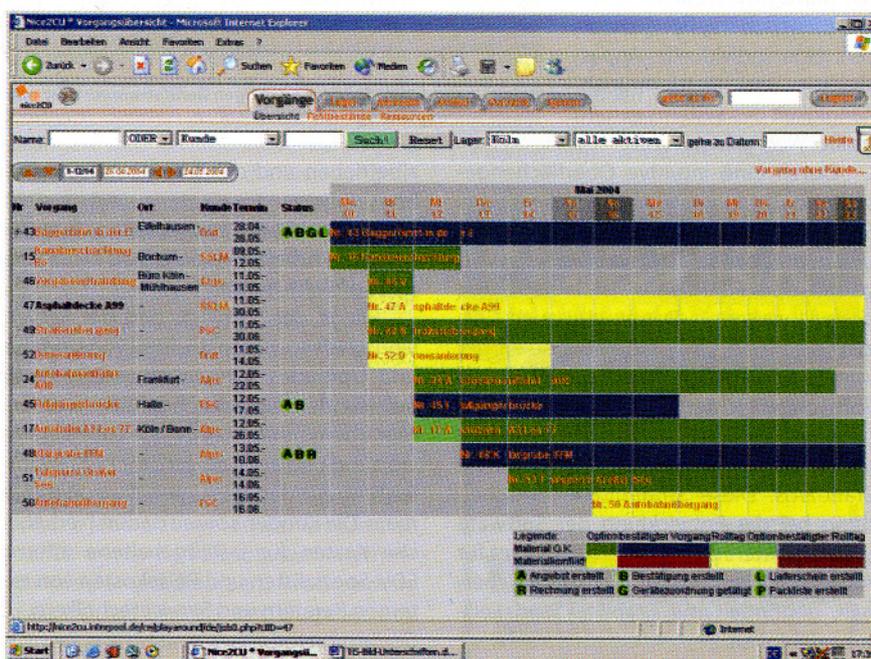
Sie integrieren den Warenfluss von der Beschaffung/Fremdanmietung bis zum Einsatzort. Das schafft Transparenz über den jeweiligen Status der Geräte- und Personalressourcen und gibt die erforderliche Qualitätsgarantie.

## ■ Risikomanagement:

Sie garantieren dem Interessenten/Kunden die Geräte- und Personalressourcen zu einem festen Preis und übernehmen somit das Risiko für Auslastung und Verfügbarkeit.

## Was kann man tun?

Für alle drei wertschöpfenden Funktionen ergeben sich durch den Einsatz von Software-Unterstützung Optimierungspotenziale.



1 Alle aktuellen Bauvorhaben mit Status auf einen Blick; Handlungsbedarf durch farbige Eskalationsstufen direkt ersichtlich

Die wichtigsten operativen Optimierungshebel sind dabei aber die Reduzierung der Standzeiten von Geräten bzw. die Schaffung von Transparenz bei z. B. Fehlzeiten von Personal. Beides geschieht durch verbesserte Auslastung der Ressourcen sowie die Verringerung der Informationsbeschaffungskosten (auch Arbeitszeit!) durch Vermeiden von überflüssigen Telefonaten und Faxen.

## Was kann man konkret tun?

Das Softwaresystem nice2CU ist so konzipiert, dass es jedem, der Geräte oder Personal disponiert, eine Vielzahl von Funktionen bietet, die die Planung erleichtern und Transparenz in alle Dispositionsvorgänge bringt. Dabei steht der Dispo-

ponent als wichtigste Funktion eines Geräte-/Personal-Dienstleisters und Dreh- und Angelpunkt der effektiven Geschäftsprozesse ganz klar im Fokus der Software.

Kommen andere Produkte im Markt der Dispositionssoftware üblicherweise aus der Handels-Warenwirtschaft oder sogar Buchhaltung, so hat nice2CU seinen Ursprung in der Praxis eines überregional agierenden Personalienstleisters und eines großen Geräte-Vermieters in der Veranstaltungstechnik-Branche.

Die besondere Aufgabenstellung an einen Betrieb, der wertvolles Anlagevermögen und Personalressourcen effizient disponieren muss, ist damit im vollen Umfang abgedeckt. Alle üblichen Warenwirtschafts-Funktionen sind natürlich implementiert.

Die Produkt-Philosophie, die hinter nice2CU steckt, geht davon aus, dass die Disposition der Bereich in einem Unternehmen ist, in dem es das größte Potenzial für Effizienzsteigerung und damit zur Gewinnoptimierung gibt. nice2CU geht an die wahren Kernprozesse der Unternehmen und schafft Aktualität, Transparenz, Flexibilität und Offenheit.

Das heißt konkret, dass auf die Verfügbarkeitsanalyse, die Sichtbarmachung der Ressourcen, eine individuelle Anpassbarkeit und Plattformunabhängigkeit des Systems extrem großer Wert gelegt wurde.

Durch eine intuitive Oberflächengestaltung sind die Grundfunktionen des Software-Systems in kürzester Zeit erlern- und begreifbar, die Tiefe aller weiteren Vorgänge und Funktionen ist logisch und sinnvoll verknüpft. Damit wird auch Nutzern, die nice2CU nur selten benutzen, der immer wiederkehrende Einstieg in die Software erleichtert.

nice2CU integriert so genannte „OpenSource-Technologien“ und offene Standards. Diese strategische Entscheidung bei der Entwicklung der Software und im späteren Einsatz gewährleistet für Anwender Planungs- und Zukunftssicherheit, gebündelt mit Stabilität und Leistungsfähigkeit.

Features der Software und deren Nutzen für Unternehmen aus dem Tief-, Ingenieur- und Straßenbau:  
*Plattformunabhängig (Windows, Linux, Unix, MacOS)*

Viele Computernetzwerke sind leider homogen und damit anfällig für system-spezifische Schwachstellen (Viren, Systemeinbrüche). Moderne Netzwerke hingegen sind oftmals heterogen und setzen vielfach client- und serverseitig stabile und wartungsfreundliche, zudem noch kostengünstigere Betriebssysteme ein.  
*ASP/webbasiert/Internettechnologie*

ASP, kurz für „Application Service Providing“, beschreibt die Vergütung von Software nach dem Prinzip der Nutzung. Dies ist eine moderne und hocheffiziente Form von „Software als Dienstleistung“.

Der Nutzen liegt sowohl bei den niedrigen Investitionen für die benötigte Hardware als auch für die sonstige Infrastruktur wie Datensicherheit, Verfügbarkeit bei Fili-

The screenshot displays the nice2CU software interface. At the top, there's a navigation bar with tabs like 'Material', 'Geräte', and 'Personnel'. Below this, a main table lists equipment items with columns for 'Mater.-Nr.', 'Artikel', 'Typ', 'Gerät', 'Verfügbar', 'Anzahl', 'Preis', 'Einheit', 'Lagerort', 'Menge', 'Freigegeben', and 'Freigegeben bis'. A detailed view of a specific item is shown below the table, including its 'Eigenschaften' (properties) and 'Eigenschaften' (equipment details) like 'Hersteller', 'Modell', and 'Preis'. The interface is designed for efficient management of resources and equipment.

2 Eine Übersicht der für den Tag fälligen Gerätetransporte ermöglicht eine optimale Tourenplanung  
Abbildungen: nice2CU

albetrieben und den Einsatz auf Baustellen.

Außer einem zeitgemäßen Browser wird zum Arbeiten mit nice2CU keine weitere Software benötigt.

Pflege der Software und der Serverlandschaft sowie Einspielung von Updates und Upgrades können ohne EDV-Profis auf Kundenseite durchgeführt werden. Hier übernimmt nice2CU die volle Verantwortung und auch die juristische Gewährleistung für den gesamten Nutzungszeitraum. Die Kunden sparen dadurch erhebliche Kosten für bereitgehaltene interne EDV-Spezialisten und Reisekosten von externen Beratern und Servicetechnikern.  
*Geräteplanung*

Der zentrale Bestandteil einer Ressourcen-Management-Software ist die Geräteplanung. Hier wird hauptsächlich Anlagevermögen disponiert. Die dort gewonnenen Erkenntnisse sind Basis für verbindliche Angebotserstellungen, kaufmännisch verbindliche Zusagen, Fremdanmietungen und Ressourcenplanungen. Daher ist es überaus wichtig, dass diese Geräteplanung in Echtzeit geschieht. Die Geräteplanung geschieht in nice2CU immer auf der Basis von konkreten Einsatzzeiträumen und Verfügbarkeiten. Gerätekonflikte können aber durch Überbuchung von Geräten und Verschieben von Zeiträumen provoziert werden. Diese Konflikte sind dann grafisch, sogar mit unterschiedlichen Eskalationsstufen, dargestellt und dem Disponenten werden Lösungsansätze angeboten.  
*Personal-Einsatzplanung*

Die Personal-Einsatzplanung in nice2CU erstreckt sich von einer „einfach-

chen“ Übersicht der einem Einsatz zugeordneten Fachkräfte, bis hin zur detaillierten Besetzung ganzer Kolonnen mit unterschiedlichen fachlichen Spezifikationen und Einsatzzeiten und -gebieten. Dazu können in den Stammdaten der festen und der freien Mitarbeiter eine Vielzahl von „Eigenschaften“, Qualifikationen, Einkaufs-/Verkaufspreisen und auch „soft skills“ (weiche Faktoren) hinterlegt werden, die es einem Personal-Disponenten erlauben, für jeden Einsatzzweck genau die richtigen Mitarbeiter zusammenzustellen.

Fest definierte Kolonnen, die bei bestimmten Tätigkeiten

notwendig sind, können als so genannte „Sets“ in nice2CU hinterlegt und einem Einsatz zugeordnet werden, ohne dass schon konkrete Mitarbeiter disponiert werden müssen. Der Personal-Disponent erhält einen Überblick über die noch zu besetzenden Positionen und kann sich schnell seines Mitarbeiterpools bedienen. Fehlzeiten und kurzfristige Absagen können so in Echtzeit nachgefasst werden. Kolonnenführern kann z. B. über mobile Komponenten der Zugriff zur nice2CU-Personal-Einsatzplanung gewährt werden, damit sie auf einer Baustelle selbst noch kurzfristig Personal ein- und umdisponieren können.

*Angebotserstellung und -nachverfolgung*

In Zeiten des Kostendrucks ist es enorm wichtig, auf Kundenwünsche flexibel reagieren zu können. Dazu gehören auch die Angebote. Um den Anspruch an Verlässlichkeit des Angebots bei gleichzeitiger Flexibilität zu gewährleisten, kann der Disponent wählen, ob er einen Geräte- und/oder Personaleinsatz „verbindlich“ oder nur als Entwurf anbieten möchte. Die Angebote sind dem Vorgang/Einsatz ständig zugeordnet und können selbst nach einer Löschung jederzeit wieder hervorgeholt werden.

*Mehrlager- u. Mehrfilialverwaltung*

Die richtige Größe einer Software richtet sich immer auch nach der Größe eines Unternehmens. nice2CU unterstützt beliebig viele Lager und Filialen. Geräte werden einem bestimmten „Heimatlager“ zugeordnet und können von jeder Filiale disponiert werden. Natürlich können Geräte auch in einem Lager abgeholt und in einem anderen Lager zurückgegeben werden.

Genau wie die Geräte, können auch die Disponenten einem Lager oder einer Filiale zugeordnet werden. Sie entscheiden, ob sie Geräte nur im eigenen, in einem anderen oder in allen Lagern disponieren wollen.

#### *PDF-Dokumentengenerator*

Dokumente wie z. B. Angebote, Auftragsbestätigungen, Lieferscheine und Rechnungen werden in nice2CU serverseitig als PDF-Dateien erzeugt. Das hat den Vorteil, dass ein plattformübergreifendes und „transportables“ Format erstellt wird, welches zudem noch einfach per E-Mail oder Fax versendet werden kann. Dieses PDF-Dokument erfüllt auch den Anspruch an ein Minimum von Revisionssicherheit und „Einmaligkeit“.

#### *Geräte- bzw. Personal-Tracking*

Durch die unterschiedlichen Darstellungsarten von vielen Punkten der Software aus kann der Einsatzort von Geräten und Personal jederzeit und von nahezu überall verlässlich kontrolliert werden.

#### *Erinnerungs-, Nachrichten-Modul (auch per eMail & SMS)*

In modernen Unternehmen spielt nicht nur die Transparenz in den Prozessen, sondern auch die Kommunikation eine entscheidende Rolle und schafft Wettbewerbsvorteile. In nice2CU können von den Vorgangsdetails, den Adress- und Gerätestammdaten und sogar gänzlich unbezogen den Nutzern des Systems Nachrichten und Erinnerungen zeitgesteuert und additiv per System, E-Mail oder SMS zugestellt werden.

#### *Dokumenten-Management*

Allen Vorgängen, Adress- und Gerätestammdaten können beliebig viele Dokumente unterschiedlichsten Typs zugeordnet und auf den Server hochgeladen werden. Somit können wichtige Dokumente den anderen Nutzern von nice2CU zugänglich gemacht werden.

#### *Fremdanmietungs-Modul*

Ein enorm wichtiges Werkzeug für die Bestandserhöhung von Geräten bei Unterdeckung bzw. Überbuchung ist die Fremdanmietung. Sie ist ein probates Mittel, um Kunden Zusagen zu erteilen, obwohl Geräte gar nicht oder nur zu dem angefragten Zeitpunkt nicht im Unternehmen disponierbar sind. Bei kurzfristigen Geräteausfällen kann direkt reagiert werden.

Außerdem lassen sich im Fremdanmietungs-Modul Einkaufspreise, Konditionen und Lieferanten vorheriger Anmietungen einsehen und erneut aufgreifen.

#### *Kunden-Rahmenvereinbarungen*

Jedem Adressdatensatz kann, sofern er auch als Kunde definiert ist, eine individuelle Rahmenvereinbarung auf Artikeltypen- und Personalschlüsselebene hinterlegt werden.

#### *Konfliktanalyse*

Wenn in Dispositionsvorgängen Geräte- oder Personalkonflikte entstehen, werden die jeweiligen Disponenten darauf hingewiesen und intuitiv zu Lösungen geführt. Dies geschieht durch eine grafische Darstellung der Einsätze/Vorgänge in unterschiedlichen Eskalationsstufen, die wiederum farblich unterschiedlich dargestellt werden.

#### *Teil-Lieferung und -Rücknahme*

Kommt es bei der Auslieferung/Ausgabe von Geräten zu kurzfristigen Verzögerungen der Verfügbarkeit, kann eine Ausgabe dennoch über die Erstellung einer Teillieferung mit einem Teillieferschein realisiert werden. Die verbleibenden Geräte können einfach nachträglich zugeordnet und ausgeliefert werden. Der Vorgang bzw. die Aufgabe bleibt für den Disponenten und die Lagermitarbeiter in ihren Tagesaufgaben erhalten.

#### *Mobile Online-Komponenten für Laptop, PDA und Smartphones*

Um den Bedürfnissen nach schnellen und verlässlichen Aussagen zu jedem Zeitpunkt an jedem Ort gerecht zu werden, ist nice2CU durch den Einsatz von Internet-technologie prädestiniert, von jedem Computer mit Browser und Zugang zum Internet aus bedient werden zu können. Das gilt besonders für alle mobilen Geräte, die über moderne Browser verfügen.

Über eine bestimmte Benutzeroberfläche ist nice2CU auf Laptops, vielen PDAs, Smartphones via UMTS, GPRS, WLAN und Bluetooth immer und überall einsatzbereit.

#### *Statistik-Modul*

Zum Controlling der wesentlichen Geschäftsprozesse eines Unternehmens gehört die Statistik. In Standardberichten können Umsätze, Einsatztage und viele weitere Erkenntnisse aus Geräte- und Adressstammdaten gewonnen werden. Individuelle Berichte und Statistiken können beauftragt werden.

#### *Rechteverwaltung*

Der Zugriff auf ein Softwaresystem, das die unternehmenswichtigen Prozesse steuert, soll natürlich nur Nutzern mit bestimmten Rechten gestattet werden. In der Systemadministration können jedem Named-User (Benutzername, Passwort) in-

dividuelle Berechtigungen zugeteilt werden. Auf diese Weise sieht jeder auch nur das, was er sehen soll.

#### *Systemvoraussetzungen:*

- Bei der Internet Edition (Application Services Providing, ASP-Geschäftsmodell): nur Internetanschluss und ein zeitgemäßer Internet-Browser.
- Bei der Local Edition (Installation beim Kunden): Server-Computer mit Linux, Windows oder MacOS X (Soft- und Hardware werden als Produkt-Apppliance angeboten) ■

### Kontakt

nice2CU Services GmbH & Co. KG  
Christian Staaden  
E-Mail: [c.staaden@nice2CU.de](mailto:c.staaden@nice2CU.de)  
Internet: <http://www.nice2CU.de>